

Marker und Orientierungspunkte

Die folgenden Marker und Orientierungspunkte geben Hinweise auf Auffälligkeiten und Störungen. Wenn ein Kind bis zu dem angegebenen Alter den entsprechenden Sprachstand nicht erreicht hat, besteht ein erhöhtes Risiko für eine Auffälligkeit bzw. Störung.

Welche Auffälligkeit bzw. welche Störung möglicherweise vorliegt, ist in Klammern vermerkt.

- **1;0:** ausbleibende 2. Lallphase (Hörstörung)
- **1;6:** erste Worte (Verdacht auf Entwicklung zum Late-Talker)
- **2;0:** 50 Wörter im aktiven Wortschatz (Late-Talker)
- **2;0:** Zweiwortsätze (Nebenmarker für Late-Talker)
- **2;6:** 200 Wörter im aktiven Wortschatz (Late-Talker)
- **2;6:** 100 Wörter (bei Late-Talker-Kindern kein Aufholeffekt (Late-Bloomer, Aufholer) bis zum 3. Geburtstag zu erwarten)
- **3;5:** Subjekt-Verb-Kongruenz (Dysgrammatismus)
- **3;5:** Verbzweitstellung (Dysgrammatismus)
- **3;5:** Verwendung der Ich-Form (Störung im Spracherwerb und/oder in der Ich- und Identitätsentwicklung)
- **5;0:** Abschluss des Grammatikerwerbs (vereinzelt können noch Auffälligkeiten auftreten, überwiegend sollte ab 5 Jahren die Grammatik regelkonform sein; Dysgrammatismus oder Sprachentwicklungsstörung)
- **5;0:** sämtliche Laute mit Ausnahme s/z beim Lispeln und R-Laute (Aussprachestörung)